

Wichtige Versicherungen für unsere Mieter – für mehr Sicherheit im Alltag

Als Ihr Wohnungsunternehmen möchten wir, dass Sie sich in Ihrer Wohnung jederzeit sicher und gut geschützt fühlen. Manche Schäden passieren plötzlich und unerwartet – ein Rohr bricht, ein Sturm fegt durchs Fenster oder ein kleines Missgeschick führt zu größeren Folgen.

Damit Sie in solchen Situationen nicht allein dastehen und keine hohen Kosten tragen müssen, möchten wir Sie auf zwei besonders wichtige Versicherungen hinweisen:

Die Hausratversicherung und die private Haftpflichtversicherung.

Beide sind freiwillig – aber aus unserer Erfahrung sehr sinnvoll.

1. Private Haftpflichtversicherung - schützt Sie, wenn anderen durch Ihr Verhalten ein Schaden entsteht.

Eine Haftpflichtversicherung ist eine der wichtigsten Versicherungen. Sie zahlt, wenn Sie – meist unbeabsichtigt – einen Schaden verursachen, für den Sie persönlich haften müssen.

Für Mieter besonders wichtig:

✓ Mietsachschäden an der gemieteten Wohnung dürfen nicht ausgeschlossen sein!
Beispiel: Beschädigter Boden, kaputte Türen oder Wasserschaden, der auf Ihre Wohnung zurückgeht.

✓ Schlüsselverlust sollte mitversichert sein – besonders wichtig bei Schließanlagen.

✓ Forderungsausfalldeckung – schützt Sie, wenn Ihnen jemand einen Schaden zufügt, der aber nicht versichert ist und nicht zahlen kann.

✓ Gefälligkeitsschäden (z. B. beim Umzug helfen) – nur mitversichert, wenn ausdrücklich erwähnt.

Typische Ausschlüsse in der Haftpflichtversicherung:

- ❖ Vorsätzliche Schäden
- ❖ Berufliche oder gewerbliche Tätigkeiten
- ❖ Schäden an eigenen Gegenständen
- ❖ Abnutzung oder normale Gebrauchsspuren (z. B. leicht verkratzter Boden)
- ❖ Mietschäden an beweglichen geliehenen Sachen (wenn nicht eingeschlossen)
- ❖ Schäden durch Motorfahrzeuge (dafür gibt es eigene Versicherungen)

2. Hausratversicherung - schützt das, was Ihnen gehört.

Eine Hausratversicherung ersetzt Schäden an Ihren persönlichen Gegenständen.

Dazu gehören zum Beispiel:

- ❖ Möbel
- ❖ Kleidung
- ❖ Elektrogeräte
- ❖ Haushaltsgegenstände
- ❖ Teppiche
- ❖ Schmuck und Wertsachen (abhängig vom Tarif)

Wann die Hausratversicherung hilft:

- ❖ Brand / Explosion
- ❖ Leitungswasser (z. B. Rohrbruch)
- ❖ Einbruchdiebstahl und Vandalismus nach dem Einbruch
- ❖ Sturm- und Hagelschäden
- ❖ Optional: Elementarschäden (Überflutung, Rückstau, Starkregen, Erdbeben usw.)

Wichtig: Darauf sollten Sie unbedingt achten:

- ❖ Grobe Fahrlässigkeit mitversichert
(z. B. Fenster gekippt, Herd vergessen auszuschalten)
- ❖ Elementarschadenschutz besonders bei Starkregen immer häufiger wichtig
- ❖ Überspannungsschäden durch Blitz/Stromschwankungen einschließen
- ❖ Wertsachenlimits prüfen und ggf. erhöhen
- ❖ Fahrrad- oder E-Bike-Diebstahl:
nur versichert, wenn ausdrücklich eingeschlossen

Typische Einschränkungen und Ausschlüsse:

- ❖ Langsam entstehende Schäden
(z. B. Feuchtigkeit, Schimmel ohne Schadenereignis)
- ❖ Abnutzung/Verschleiß
- ❖ Einfacher Diebstahl (z. B. Gegenstand im Treppenhaus abgestellt)
- ❖ Unzureichende Sicherung von Kellerräumen
- ❖ Unterversicherung, wenn die Versicherungssumme zu niedrig angesetzt wird

Warum diese Versicherungen so wichtig sind:

- ❖ Sie schützen vor hohen, unerwarteten Kosten.
- ❖ Sie helfen, den Alltag schnell wieder in Ordnung zu bringen.
- ❖ Sie sorgen für Sicherheit, wenn etwas schiefgeht.
- ❖ Sie bieten Schutz bei Schäden, die Sie nicht vorhersehen können.

Hinweis:

Dieses Infoblatt dient nur zur Information. Es ersetzt keine Rechts- oder Versicherungsberatung. Ausschlaggebend sind immer die Versicherungsbedingungen des von Ihnen gewählten Versicherers.